

Ratschläge für Eltern zum sicheren Chatten ihrer Kinder im Internet

Für Kinder unter 12 Jahren sollten Eltern ...

- ... selbst den Umgang mit dem Computer und dem Internet lernen, damit Sie einen Einblick in die virtuelle Erlebniswelt Ihres Kindes bekommen.
- ... sich von Ihren Kindern die Technik erklären und den Lieblingsschat zeigen lassen.
- ... die Kinder nicht im Chatraum allein lassen, sondern sich im selben Raum aufhalten.
- ... im Rollenspiel beim gemeinsamen Chatten den Kindern zeigen, dass sich Erwachsene als Kinder ausgeben können (Eltern nehmen falsche Identität an)
- ... gemeinsames Ausprobieren, wie man sich gegen sexuelle Anmache im Internet schützen kann
- ... kein Chatverbot aussprechen, da sonst die Neugier noch mehr geweckt wird und Kinder vielleicht heimlich chatten
- ... keine persönlichen Daten der Kinder im Internet veröffentlichen (z. B. auf Schul- oder Vereinsseite), oder Fotos mit Adresse
- ... Internetanschlüsse niemals in Kinderzimmern installieren, sondern am besten an einem zentralen Ort (z. B. Wohnzimmer), so dass die Eltern nebenbei mitbekommen, wie lange die Kinder Zeit im Internet verbringen und was sie tun. Kinder sollten nicht unkontrolliert ins Internet gehen können, besondere Vorsicht ist bei drahtlosen Internetanschlüssen geboten.
- ... versuchen, möglichst keine Web-Cam anzuschaffen! (um zu verhindern, dass persönliche Fotos ihrer Kinder ins Internet gelangen)
- ... im Folder "Verlauf" nachschauen, auf welchen Seiten gesurft wurde

Quelle: Online-Informationsbroschüre "Click it!" für Eltern (Enders2005a; 2005b);
www.zartbitter.de

Click it! - Tipps gegen sexuellen Missbrauch im Chat gibt es auch für Mädchen und Jungen auf www.zartbitter.de